

ANTRAG und Nachweis

zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit bei Land, Kreisen und Stadtverband

Anträge wurden gestellt beim HOM MZG NK
Jugendamt SB SLS WND

Landesamt für Jugend, Soziales und Versorgung - LJA
über Zentralstelle (falls vorhanden)

Antragsteller/in (Verband/Gruppe) _____

Anschrift _____

Anschrift _____

Bankverbindung _____

Bankverbindung _____

Konto Nr. _____ BLZ _____

Konto Nr. _____ BLZ _____

Kontoinhaber/in _____

Rückfragen an _____

Telefon Nr: _____

Stempel und Unterschrift

Art der Maßnahme: (Bitte ankreuzen)

Antrag und Nachweis an das **örtlich zuständige Jugendamt** und das **Landesjugendamt**

Antrag und Nachweis an das **örtlich zuständige Jugendamt** für

Mitarbeiter/innen-Schulung Bildung Freizeit

sonstige Maßnahmen (siehe Rückseite)

Ort der Durchführung PLZ: (_____) ORT: _____

Beginn: Datum _____ Uhrzeit _____ Ende: Datum _____ Uhrzeit _____

Zusammensetzung	Gesamt	<input type="checkbox"/> HOM	<input type="checkbox"/> MZG	<input type="checkbox"/> NK	<input type="checkbox"/> SB	<input type="checkbox"/> SLS	<input type="checkbox"/> WND
Kinder / Jugendliche / Junge Erwachsene	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
zuzügl. Betreuungspersonen	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
zuzügl. Referenten/ Referentinnen	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____

Kosten- und Finanzierungsplan:

Kosten für:

Finanzierung:

Fahrt _____ €

Teilnahmebeiträge _____ €

Verpflegung _____ €

Trägeranteil _____ €

Übernachtung _____ €

Sonstige Stellen mit Stellenangabe
(ohne Land, Kreise, Stadtverband)

Arbeitsmaterialien _____ €

Raummiete _____ €

Honorare _____ €

Durchführung , Vor-
und Nachbereitung _____ €

Gesamtkosten _____ €

Gesamtmittel _____ €

Ungedeckte Kosten _____ €
=====

Anlagen nach den jeweiligen Richtlinien

Mit der Einreichung des Antrages und Nachweises erklärt der Träger der Maßnahme auf der Grundlage des Kinder- und Jugendfördergesetzes vom 01.06.1994, den hierzu erlassenen Landesrichtlinien und/oder der Richtlinien der beteiligten Landkreise und des Stadtverbandes Saarbrücken, die Richtigkeit der vorstehenden Angaben und Vollständigkeit der Unterlagen sowie der ordnungsgemäße, wirtschaftliche und zweckmäßige Verwendung der Zuschußmittel. Das Recht der beteiligten Zuschußstellen auf Nachprüfung wird anerkannt. Die Belege sind 5 Jahre aufzubewahren. Eine nicht ordnungsgemäße Verwendung des Zuschusses kann eine Rückforderung zur Folge haben.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift